



## Mit Anleihen in den Renditefrühling

*Vermögenserhalt und Rendite im Einklang mit dem Stiftungszweck* von Martin Wilhelm und Monica Herodek

Die Fokussierung auf ihre Kernkompetenz Zinsen, Anleihen & Obligationen zahlt sich aus. Dies zeigen u.a. mehrfache Auszeichnungen, für die Wertentwicklung von + 43,5 % in 3 Jahren.

### Aktuelle Lage

Bei Gesprächen mit Investoren hören wir, dass die anhaltende Flip-Flop-Politik in der Schuldendiskussion endlich ein Ende nehmen und reale Themen wieder in den Fokus treten sollten. Die Europäische Zentralbank und ihr neuer Vorsitzender Mario Draghi haben ein gutes Gefühl für die Situation und wirken unterstützend auf die Anleger und Kapitalmärkte. Wie kann man davon profitieren?

### Wo investieren - welche Anlageklassen sind in 2012 interessant?

Die kurzen Zinsen, und damit sowohl Tages- als auch Festgeld, liegen mit 1 bis 2 Prozent unterhalb der Inflationsrate und scheinen auf diesem Niveau zu verharren. Die Aktienmärkte haben

sich in den letzten Monaten erholt, gleichwohl allen Anlegern die hohe Schwankungsbreite (Volatilität) vom letzten Jahr noch in bester Erinnerung ist. Bei Staatsanleihen und Pfandbriefen mit 5-jähriger Laufzeit und einer Rendite unter 1 Prozent drängen sich aus unserer Sicht keine Käufe auf.

### Bewährtes Konzept

Daher setzen wir auch weiterhin auf ein ausgewogenes Portfolio aus Unternehmens-, Wandel-, Hybrid-, Emerging Markets- und Staatsanleihen. Unser Fokus liegt hierbei auf dem Aufspüren unterbewerteter Anleihen, die dem Anleger einen Renditevorsprung zu vergleichbaren Investments bieten. Damit übernehmen wir Verantwortung, wann es sinnvoll ist, in welcher Anlageklasse engagiert zu sein. Diese Freiheit und Übernahme von Verantwortung schätzen unsere Anleger. Der von uns betreute Fonds, welcher als Referenz dienen soll, erzielte seit Auflage im Dezember 2008 + 43,5 %. Trotz



Martin Wilhelm und Monica Herodek sind Geschäftsführer des Institut für Kapitalmarkt, mit Sitz in Kiel / Frankfurt.

dieser aktienähnlichen Rendite, liegen die Kursschwankungen traditionell deutlich unter der von Aktien. Zum Vergleich: während der von uns betreute Fonds seit Start eine Schwankung von

5,2% aufwies, lag diese beim DAX bei rund 25%, also mehr als dem vierfachen. Unser Ziel ist es, langfristig eine Rendite von 5 bis 7% pro Jahr unter geringen Schwankungen zu erzielen. Damit



Fortsetzung von Seite 3

werden die Anleger entlastet, d.h. die Stiftungen erhalten Freiraum, ihren Stiftungszweck zu erfüllen.

**Regelmäßige Ausschüttung von ca. 4 bis 5% pro Jahr**

Unterstützend wirkt hierbei die regelmäßige Ausschüttung von ca. 4 bis 5%, die am 15. No-

vember des Jahres ausbezahlt wird. Da genügend stille Reserven im Fonds sind, kann diese auch in eventuell schwächeren Phasen des Kapitalmarkts beibehalten werden. Damit ist von einem gut prognostizierbaren Einkommen für die Verwendung des Stiftungszweckes auszugehen. Ein vergleichbares Konzept mit maßgeschneiderter Betreuung kann im Rahmen einer

individuellen Vermögensverwaltung eingebunden werden.

**Erfahrung als Stifter**

Neben Privatkunden, Family Offices und Banken betreut das Institut für Kapitalmarkt ebenso Stiftungen. Dies steht im Einklang mit der Philosophie des Geschäftsführers, der 2005 eine ei-

gene gemeinnützige Stiftung zur Förderung der Kinder- und Jugendhilfe gegründet hat. Etwa 20 Prozent der jährlichen Gewinne fließen in diese Stiftung.

**Acatis IfK Value Renten UI; WKN AOX758; Performance 2012: 5,1%; Performance seit 2008: 43,5%; Depotbank: Hauck und Aufhäuser**

